

# Sure 13: Donner (Al-Ra'ad)

Anzahl der Verse in der Sure = 43  
Die Reihenfolge der Offenbarung = 96

- [13:0] Im Namen Gottes, des Allergnädigsten, des Barmherzigsten
- [13:1] A.L.M.R.\* Diese (Buchstaben) sind Beweise für diese Schrift. Das, was dir von deinem Herrn offenbart ist, ist die Wahrheit, doch die meisten Menschen glauben nicht.
- \*13:1 Diese Initialen bilden eine wesentliche Komponente des im Koran integrierten Beweises der göttlichen Urheberschaft, des übernatürlichen mathematischen Codes. Siehe Anhang 1.
- [13:2] **GOTT** ist der Eine, der die Himmel ohne für euch sichtbare Säulen erhob, dann alle Autorität übernahm. Er verpflichtete die Sonne und den Mond, jedes läuft (auf seiner Umlaufbahn) für eine vorbestimmte Periode. Er kontrolliert alle Dinge und erklärt die Offenbarungen, damit ihr in Bezug auf die Begegnung mit eurem Herrn Gewissheit erlangen könnt.
- [13:3] Er ist der Eine, der die Erde konstruierte und darauf Berge und Flüsse platzierte. Und von den verschiedenen Arten von Früchten machte Er sie zu Paaren—männliche und weibliche. Die Nacht überholt den Tag. Dies sind handfeste Beweise für Leute, die nachdenken.
- [13:4] Auf der Erde gibt es benachbarte Landstücke, die Obstplantagen mit Weintrauben, Getreide und Palmen hervorbringen—diözische und nicht diözische. Obwohl sie mit demselben Wasser bewässert werden, bevorzugen wir einige von ihnen gegenüber andere zum Essen. Das sind handfeste Beweise für Leute, die verstehen.

## Der Glaube an das Jenseits Für die Erlösung Erforderlich

- [13:5] Wenn du dich je wunderst, so ist das eigentlich Wunderliche ihre Äußerung: „Nachdem wir zu Staub werden, werden wir erneut wiedererschaffen werden?“ Diese sind diejenigen, die nicht an ihren Herrn geglaubt haben. Diese sind diejenigen, die sich Ketten um ihre Hälse gezogen haben. Diese sind diejenigen, die sich die Hölle gezogen haben, worin sie ewig weilen werden.
- [13:6] Sie fordern dich auf, die Verdammung über sie herbeizubringen, anstatt rechtschaffen zu werden! Genügend Präzedenzfälle wurden für sie in der Vergangenheit geschaffen. In der Tat, dein Herr ist den Menschen gegenüber voll der Vergebung, trotz ihrer Übertretungen, und dein Herr ist ebenso streng in der Durchsetzung der Strafe.
- [13:7] Jene, die nicht glaubten, sagen: „Wenn nur ein Wunder von seinem Herrn zu ihm herabkommen könnte, (dann würden wir glauben).“ Du bist nur ein Warner—jede Gemeinschaft erhält einen führenden Lehrer.
- [13:8] **GOTT** weiß, was jede Frau trägt, und was jede Gebärmutter freigibt, oder erlangt. Alles, was Er tut, ist perfekt bemessen.
- [13:9] Der Wissende aller Geheimnisse und Kundgaben; der Allwaltende, der Höchste.
- [13:10] Es ist das Gleiche, ob ihr eure Gedanken verbergt oder sie kundtut, oder euch in der Dunkelheit der Nacht versteckt oder bei Tageslicht tätig seid.
- [13:11] Die Schichten (der Engel) wechseln sich ab, bleiben bei jedem von euch—sie sind vor euch und hinter euch. Sie bleiben bei euch und behüten euch im Einklang mit den Befehlen **GOTTES**. Somit ändert **GOTT** nicht den Zustand von irgendeinem Menschen, es sei denn, sie selbst treffen die Entscheidung zur Änderung. Wenn **GOTT** irgendeine Härte für irgendeinen Menschen will, so kann keine Kraft diese aufhalten. Denn sie haben nichts neben Ihm als Herrn und Meister.
- [13:12] Er ist der Eine, der euch den Blitz als eine Quelle der Furcht ebenso wie der Hoffnung zeigt, und Er initiiert die geladenen Wolken.

- [13:13] Der Donner preist Seine Herrlichkeit, und so tun es die Engel, aus Ehrfurcht vor Ihm. Er sendet Blitzschläge, die im Einklang mit Seinem Willen einschlagen. Dennoch argumentieren sie über **GOTT**, obwohl Seine Macht gewaltig ist.
- [13:14] Ihn anzuflehen ist das einzig legitime Bittgebet, während die Idole, die sie neben Ihm anflehen, nie antworten können. Folglich sind sie wie jene, die ihre Hände nach dem Wasser ausstrecken, jedoch nichts ihren Mund erreicht. Die Bittgebete der Ungläubigen sind vergebens.

### *Alle Geschöpfe Haben Sich Gott Ergeben*

- [13:15] Vor **GOTT** wirft sich jeder in den Himmeln und auf der Erde nieder, bereitwillig oder widerwillig, und so tun es ihre Schatten morgens und abends.\*

\*13:15 Selbst die Ungläubigen werfen sich nieder; sie können beispielsweise nicht ihre Herzschräge, ihre Lungen oder Peristaltik kontrollieren. Die Schatten sind vorbestimmt durch Gottes Entwurf der Sonnen- & Mondumlaufbahnen und durch die besondere Form des Planeten Erde, die die vier Jahreszeiten herbeiführt. Die absolute Präzision der Sonnen/Erde-Relation ist durch die Erfindung der Sonnenuhren und deren Schatten bewiesen.

- [13:16] Sag: „Wer ist der Herr der Himmel und der Erde?“ Sag: „**GOTT**.“ Sag: „Warum stellt ihr dann neben Ihm Meister auf, die keine Macht besitzen, sogar sich selbst zu nützen oder zu schaden?“ Sag: „Ist der Blinde dem Sehenden gleich? Ist Dunkelheit dem Licht gleich?“ Haben sie Idole neben **GOTT** gefunden, die Schöpfungen ähnlich Seinen Schöpfungen erschufen, bis hin zur Nichtunterscheidung der zwei Schöpfungen? Sag: „**GOTT** ist der Schöpfer aller Dinge, und Er ist der Eine, der Allwaltende.“

### *Die Wahrheit vs. Falschheit*

- [13:17] Er sendet vom Himmel Wasser hinab, die Täler zum Überfluten verlassend, dann produzieren die Stromschnellen reichlich Schaum. In ähnlicher Weise, wenn sie Feuer verwenden, um Metalle für ihren Schmuck oder ihre Ausrüstung zu raffinieren, wird Schaum produziert. So führt **GOTT** Analogien für die Wahrheit und Falschheit an. Was den Schaum angeht, er wird vergehen, während das, was den Menschen nützt, nah am Boden bleibt. So führt **GOTT** die Analogien an.
- [13:18] Diejenigen, die ihrem Herrn antworten, verdienen die guten Belohnungen. Was jene angeht, die Ihm nicht geantwortet haben, wenn sie alles auf Erden besessen hätten—selbst doppelt so viel—so würden sie es bereitwillig als Lösegeld abgeben. Sie haben sich die schlimmste Abrechnung zugezogen, und ihre endgültige Wohnstätte ist die Hölle; was für ein miserables Schicksal.

### *Gläubige Versus Ungläubige*

#### *(1) Die Gläubigen*

- [13:19] Ist einer, der erkennt, dass deines Herrn Offenbarungen an dich die Wahrheit sind, dem einen gleich, der blind ist? Nur diejenigen, die Intelligenz besitzen, werden achtgeben.
- [13:20] Sie sind diejenigen, die ihr Versprechen gegenüber **GOTT** erfüllen und nicht gegen ihren Bund verstoßen.
- [13:21] Sie verbinden das, was **GOTT** zu verbunden werden geboten hat, haben Ehrfurcht vor ihrem Herrn und fürchten die fürchterliche Abrechnung.
- [13:22] Sie halten in der Suche nach ihrem Herrn standhaft durch, führen die Kontaktgebete (Salat) durch, spenden von unseren Versorgung an sie im Verborgenen und öffentlich und begegnen Bösem mit Gutem. Diese haben die beste Wohnstätte verdient.
- [13:23] Sie betreten die Gärten von Eden zusammen mit den Rechtschaffenen unter ihren Eltern, ihren Ehepartnern und ihren Kindern. Die Engel werden von jeder Tür zu ihnen eintreten.
- [13:24] „Friede sei mit euch, da ihr standhaft durchgehalten habt. Was für ein erfreuliches Schicksal.“

## (2) Die Ungläubigen

- [13:25] Was jene betrifft, die gegen den Bund **GOTTES** verstoßen, nachdem sie versprochen haben, ihn einzuhalten, und das trennen, was **GOTT** zu verbunden werden geboten hat, und Böses begehen, sie haben sich Verurteilung zugezogen; sie haben sich das schlimmste Schicksal zugezogen.

### Gott Kontrolliert Alle Versorgungen

- [13:26] **GOTT** ist der Eine, der die Versorgungen für wen auch immer Er will vermehrt, oder sie zurückhält. Sie haben sich mit diesem Leben beschäftigt, und dieses Leben ist, verglichen mit dem Jenseits, gleich Null.
- [13:27] Diejenigen, die nicht glauben, sagen: „Wenn nur ein Wunder von seinem Herrn zu ihm herabkommen könnte (würden wir glauben).“ Sag: „**GOTT** schickt in die Irre, wen auch immer Er will, und leitet nur diejenigen zu Sich recht, die gehorchen.“
- [13:28] Sie sind jene, deren Herzen sich im Gedenken **GOTTES** erfreuen. Absolut, beim Gedenken **GOTTES** erfreuen sich die Herzen.
- [13:29] Diejenigen, die glauben und ein rechtschaffenes Leben führen, haben Glückseligkeit und ein erfreuliches Schicksal verdient.

### Gottes Gesandter des Bundes\*

- [13:30] Wir haben dich (O Rashad)\* zu dieser Gemeinschaft gesandt, so wie wir es in der Vergangenheit für andere Gemeinschaften getan haben. Du sollst ihnen das vortragen, was wir dir offenbaren, denn sie haben nicht an den Allernädigsten geglaubt. Sag: „Er ist mein Herr. Es gibt keinen Gott außer Ihm. Ich setze mein Vertrauen auf Ihn allein; zu Ihm ist meine endgültige Bestimmung.“

\*13:30 Wenn wir den gematrischen Wert von „Rashad“ (505) plus den Wert von „Khalifa“ plus die Surennummer (13) plus die Versnummer (30) addieren, erhalten wir  $505 + 725 + 13 + 30 = 1273 = 19 \times 67$ . So spezifiziert Gott den Namen Seines Gesandten (siehe Anhang 2 für die Einzelheiten).

### Mathematisches Wunder des Koran

- [13:31] Selbst wenn ein Koran bewirken würde, dass Berge sich bewegen oder die Erde auseinanderreißt oder die Toten sprechen (sie würden nicht glauben). **GOTT** kontrolliert alle Dinge. Ist es für die Gläubigen nicht an der Zeit, aufzugeben und zu realisieren, dass, wenn **GOTT** gewollt hätte, Er alle Menschen hätte rechtleiten können? Die Ungläubigen werden auch weiterhin Unheil erleiden, als Folge ihrer eigenen Werke, oder Unheil erleben, das in ihrer Nähe trifft, bis **GOTTES** Versprechen erfüllt ist. **GOTT** wird nie das vorherbestimmte Schicksal ändern.

### Alle Gesandten Müssen Verspottet Werden

- [13:32] Schon vor dir wurden Gesandte verspottet; Ich erlaubte den Ungläubigen weiterzumachen, dann bestrafte Ich sie. Wie schlimm Meine Strafe war!
- [13:33] Gibt es irgendeinen, der dem Einen gleichkäme, der jede einzelne Seele kontrolliert? Und doch stellen sie **GOTT** Idole als Rivalen zur Seite. Sag: „Nennt sie. Informiert ihr Ihn über etwas auf der Erde, wovon Er nicht wüsste? Oder erdichtet ihr leere Behauptungen?“ In der Tat, das Pläneschmieden derer, die nicht glauben, sind in ihren Augen geschmückt worden. Sie sind so vom rechten Pfad abgebracht. Wen auch immer **GOTT** in die Irre schickt, der kann nie einen führenden Lehrer finden.
- [13:34] Sie haben sich in diesem Leben Strafe zugezogen, und die Strafe im Jenseits ist weitaus schlimmer. Nichts kann sie schützen gegen **GOTT**.

### Himmel Allegorisch Beschrieben

- [13:35] Die Allegorie des Himmels, der den Rechtschaffenen versprochen ist, sind fließende Bäche, unerschöpfliche Versorgung und kühler Schatten. So ist die Bestimmung für diejenigen, die Rechtschaffenheit einhalten, während die Bestimmung für die Ungläubigen die Hölle ist.
- [13:36] Diejenigen, die die Schrift erhielten, freuen sich über das, was dir offenbart wurde; einige andere könnten Teile davon ablehnen. Sag: „Mir wird einfach geboten, **GOTT** anzubeten und nie irgendwelche Idole mit Ihm zu assoziieren. Ich lade zu Ihm ein, und zu Ihm ist meine endgültige Bestimmung.“

### Göttliche Autorisation des Mathematischen Codes des Koran\*

- [13:37] Wir offenbarten diese Gesetze auf Arabisch, und wenn du dich jemals ihren Wünschen fügst, nachdem dieses Wissen zu dir gekommen ist, so wirst du weder einen Verbündeten haben noch einen Beschützer gegen **GOTT**.
- 13:37-38 Die Versnummer (38) =  $19 \times 2$ . Platziert man die Zahlenwerte von „Rashad“ (505) und „Khalifa“ (725) neben 13:37-38, bekommt man 505725133738 oder  $19 \times 26617112302$  (Anhang 2).
- [13:38] Schon vor dir (o Rashad) haben wir Gesandte entsandt, und wir machten sie zu Ehemännern mit Ehefrauen und Kindern. Kein Gesandter kann ein Wunder hervorbringen ohne **GOTTES** Autorisation und im Einklang mit einem spezifischen, vorbestimmten Zeitpunkt.
- [13:39] **GOTT** löscht, was auch immer Er will, und setzt fest. Bei Ihm ist die ursprüngliche Original Aufzeichnung.
- [13:40] Ob wir dir zeigen, was wir ihnen versprechen, oder dein Leben davor beenden, deine einzige Mission besteht darin, (die Botschaft) zu überbringen. Wir sind es, die sie zur Rechenschaft ziehen werden.
- [13:41] Sehen sie nicht, dass jeder Tag auf der Erde sie dem Ende näher bringt und dass **GOTT** ihre Lebensspanne bestimmt, unwiderruflich? Er ist der effizienteste Abrechner.
- [13:42] Schon andere vor ihnen haben Pläne geschmiedet, doch **GOTT** gehört das endgültige Pläneschmieden. Er weiß, was jeder tut. Die Ungläubigen werden herausfinden, wer die endgültigen Gewinner sind.
- [13:43] Diejenigen, die nicht glaubten, werden sagen: „Du bist kein Gesandter!“ Sag: „**GOTT** genügt als Zeuge zwischen mir und euch, und jene, die Wissen über die Schrift besitzen.“